

Schriftenreihe

Europäisches Recht, Politik und Wirtschaft

Christina Neier

Der Kernbestandsschutz der Unionsbürgerschaft



Nomos

Schriftenreihe Europäisches Recht, Politik und Wirtschaft

Herausgegeben von

Prof. Dr. Dres. h.c. Jürgen Schwarze,
Direktor des Europa-Instituts Freiburg e.V.,
Universität Freiburg

Prof. Dr. Armin Hatje, Universität Hamburg

Band 390

Christina Neier

Der Kernbestandsschutz der Unionsbürgerschaft



Nomos

Publiziert mit Unterstützung des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung.



SCHWEIZERISCHER NATIONALFONDS
ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFTLICHEN FORSCHUNG

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Zugl.: Zürich, Univ., Diss., 2018

1. Auflage 2019

© Christina Neier

Publiziert von
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Waldseestraße 3-5 | 76530 Baden-Baden
www.nomos.de

Gesamtherstellung:
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Waldseestraße 3-5 | 76530 Baden-Baden

ISBN (Print): 978-3-8487-5526-4

ISBN (ePDF): 978-3-8452-9649-4

DOI: <https://doi.org/10.5771/9783845296494>



Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung
– Nicht kommerziell – Keine Bearbeitungen 4.0 International Lizenz.

Vorwort

Die vorliegende Arbeit wurde im März 2018 von der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich als Dissertation abgenommen. Sie entstand während meiner Tätigkeit am Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Europarecht und Wirtschaftsvölkerrecht. Das Manuskript wurde Anfang November 2017 abgeschlossen. Später veröffentlichte Rechtsprechung und Literatur wurden bis Anfang Mai 2018 punktuell nachgetragen.

Mein besonderer Dank gilt meinem Doktorvater Professor Dr. Matthias Oesch, der diese Arbeit stets unterstützend begleitete und mich als Mitarbeiterin an seinem Lehrstuhl engagiert förderte. Frau Professor Dr. Christine Kaufmann ist für die Erstellung des Zweitgutachtens zu danken. Meinen Mitarbeitenden am Lehrstuhl danke ich herzlich für den Austausch über die Arbeit an einer Dissertation. Besonders bedanken möchte ich mich auch bei meinem Onkel Honorarprofessor Dr. Felix Wallner für das sorgfältige Korrekturlesen. Meinen Eltern bin ich für die fortwährende Unterstützung und die Ermöglichung meiner Ausbildung von Herzen dankbar. Zu guter Letzt danke ich Jonas für den persönlichen Rückhalt und die verständnisvolle Begleitung.

Abschliessend bedarf es einer Entschuldigung, die Arbeit nicht in geschlechtergerechter Sprache geschrieben zu haben. Ich habe das Ziel der Einfachheit und Verständlichkeit bedauerlicherweise über jenes der Möglichkeit zur Mitwirkung an einer sprachlichen Gleichstellung von Frauen und Männern gestellt. Daher sei hier gesagt: Diese Arbeit ist allen Unionsbürgerinnen und Unionsbürgern gewidmet.

Zürich, Mai 2018

Christina Neier

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	13
Einleitung	17
1. Teil: Mobilität als traditionelle Anwendungsvoraussetzung der Unionsbürgerrechte	21
A. Unionsbürgerrechte im Spiegel der Mobilität	21
I. Grundfreiheiten und wirtschaftliche Mobilität	22
II. Unionsbürgerschaft und nichtwirtschaftliche Mobilität	25
B. Entwicklung in der Rechtsprechung des EuGH	30
I. Mobilität als Grundform	30
II. Aufweichungen	33
C. Problematik und Notwendigkeit	37
I. Problematik der umgekehrten Diskriminierung	37
II. Notwendig im föderalen System?	40
D. Zusammenfassung	42
2. Teil: Kernbestandsschutz nach der Rottmann-Judikatur	45
A. Rechtsprechung des EuGH	45
I. Grundsatzentscheidung in der Rs. Rottmann	46
1. Sachverhalt	46
2. Schlussanträge	46
3. Urteil	48
II. Nachträgliche Deutung als Kernbestandsschutz mit der Rs. Ruiz Zambrano	50
III. Anhängige Rechtssache	51
B. Dogmatische Struktur	52
I. Rechtliche Grundlagen	52
1. Massgeblichkeit des nationalen Staatsangehörigkeitsrechts unter Beachtung des Unionsrechts	53

2. Kernbestandsschutz nach Art. 20 AEUV als unionsrechtlicher Vorbehalt	55
II. Verlust der Unionsbürgerschaft als Unionsrechtsbezug	59
III. Kreis der schutzberechtigten Unionsbürger	60
1. Schutz auch der erstmalig erworbenen Unionsbürgerschaft?	61
2. Kein Schutzbedarf bei mehrfacher Mitgliedstaatsangehörigkeit	63
IV. Schutz bei Verlust der Staatsangehörigkeit	65
1. Gründe des Verlusts	65
2. Art und Wirkung des Verlusts	68
V. Rechtfertigung	70
1. Kein absoluter Schutz vor Verlust der Unionsbürgerschaft	70
2. Rechtfertigungsgründe	73
3. Schranken-Schranken	76
a) Verhältnismässigkeitsgrundsatz	76
aa) Bedeutung der Verhältnismässigkeitsprüfung	77
bb) Abwägungsfaktoren	79
cc) Pflicht zur Fristeinräumung	82
b) Unionsgrundrechte	84
C. Bedeutung für andere Konstellationen	87
I. Schutz bei Veränderung des EU-Mitgliedschaftsstatus?	87
1. Austritt	88
2. Sezession	91
II. Schutz des Erwerbs der Unionsbürgerschaft?	93
1. Unklare Rechtsprechung des EuGH	93
2. Schutzbedarf aufgrund des Akzessorietätsgrundsatzes	96
D. Zusammenfassung	98
3. Teil: Kernbestandsschutz nach der Zambrano-Judikatur	101
A. Rechtsprechung des EuGH	101
I. Grundsatzentscheidung in der Rs. Ruiz Zambrano	102
1. Sachverhalt	102
2. Schlusserträge	102
3. Urteil	104
II. Folgeentscheidungen	105
1. Restriktive Anwendung in den ersten Folgeentscheidungen	106
a) Rs. McCarthy	106

b) Rs. Dereci	107
c) Rs. Iida	108
d) Rs. O. und S.	109
e) Rs. Ymeraga	110
f) Rs. Alokpa	111
2. Verfestigung und Konkretisierung in den jüngeren Folgeentscheidungen	111
a) Rs. NA	111
b) Rs. Rendón Marín	112
c) Rs. CS	114
d) Rs. Chavez-Vilchez	114
e) Rs. K.A.	116
III. Schrittweise Entwicklung des Kernbestandsschutzes	117
B. Dogmatische Struktur	119
I. Rechtliche Grundlagen	120
1. Art. 20 AEUV als Rechtsgrundlage	120
2. Subsidiarität	124
3. Adressat	127
a) Angehörigkeitsstaat als primärer Verpflichteter	127
b) Schutz im Aufnahmemitgliedstaat für Ausnahmefälle	128
II. Unionsrechtsbezug qua Eingriff	132
III. Unionsbürger als unmittelbar schutzberechtigte	134
1. Schutz des Freizügigkeitsrechts	134
2. Indirektes Recht auf Aufenthalt im Unionsgebiet	137
IV. Kreis der mittelbar schutzberechtigten Drittstaatsangehörigen	139
1. Abhängigkeit als Abgrenzungskriterium	140
2. Auslegungsprämissen der Abhängigkeit	144
a) Praktische Wirksamkeit	145
b) Achtung der Unionsgrundrechte	147
aa) Inkonsequente Rechtsprechung des EuGH	147
bb) Problem der Grundrechtsbindung der Mitgliedstaaten	149
3. Abhängigkeit in der Rechtsprechung des EuGH	154
a) Abhängigkeit des Unionsbürgers vom Drittstaatsangehörigen	154
aa) Rechtliche Abhängigkeit	155
bb) Finanzielle Abhängigkeit	156
cc) Affektive Abhängigkeit	158
dd) Verhältnis der Abhängigkeitskriterien	160

b) Berücksichtigung einer alternativen Sorgemöglichkeit	162
aa) Tatsächliche Sorgemöglichkeit	162
bb) Schutz des Kindeswohls	164
4. Abhängigkeit im Lichte der Unionsgrundrechte	169
V. Rechte aus dem Kernbestandsschutz	172
1. Recht auf Aufenthalt	172
a) Qualität	172
b) Dauer	175
2. Begleitrechte	177
a) Recht auf Ausübung einer Erwerbstätigkeit	178
b) Recht auf soziale Unterstützung	179
VI. Rechtfertigung	183
1. Rechtfertigungsgründe	183
2. Schranken-Schranken	188
a) Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	188
b) Unionsgrundrechte	191
C. Zusammenfassung	194
4. Teil: Allgemeiner Gewährleistungsgehalt des Kernbestandsschutzes	198
A. Kernbestandsschutz als Schutz eines Kernbestands?	198
I. Offene Judikaturformel	198
II. Kontroverse in der Literatur	200
1. Begründung eines neuen Unionsbürgerrechts	201
2. Schutz bestehender Unionsbürgerrechte	201
III. Eigenes Verständnis	203
1. Interpretationsmöglichkeiten	203
2. Kernbestandsschutz als Schutz vor Verwehrung der Unionsbürgerrechte	204
B. Dogmatische Struktur	209
I. Unionsrechtsbezug ohne Mobilität	209
II. Kreis der geschützten Unionsbürgerrechte	210
1. Rechtsprechung des EuGH	211
a) Schutz der Unionsbürgerrechte in ihrer Gesamtheit	211
b) Schutz des Freizügigkeitsrechts	212
2. Bedeutung des Kernbestandsschutzes für andere Unionsbürgerrechte	213
a) Unionsbürgerrechte im engeren Sinn	214
b) Allgemeines Diskriminierungsverbot	217

c) Unionsgrundrechte	220
III. Kernbestandsschutz als Verwehrungsverbot	224
IV. Keine absolute Gewährleistung des Kernbestandsschutzes	228
C. Zusammenfassung	230
5. Teil: Unionsbürgerstatus statt Mobilität als Anwendungsvoraussetzung des Kernbestandsschutzes	233
A. Vom Mobilitätsmodell zum Statusmodell	233
I. Traditionelle Ausrichtung der Unionsbürgerrechte am Mobilitätsmodell	234
II. Statusmodell mit Kernbestandsschutz als Ergänzung für Ausnahmefälle	236
B. Zur Beschränkung auf Ausnahmefälle	239
I. Achtung der föderalen Machtbalance als Hintergrund	239
II. Ausweitung des Kernbestandsschutzes vs. Aufgabe des Mobilitätskriteriums	242
C. Implikationen der Beschränkung auf Ausnahmefälle	245
I. Dominanz des Mobilitätsmodells	246
II. Bleibende Bedeutung der Staatsangehörigkeit	248
D. Zusammenfassung	252
Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse	254
Literaturverzeichnis	265

Abkürzungsverzeichnis

ABl.	Amtsblatt der EU
Abs.	Absatz
AEUV	Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union
AJCL	The American Journal of Comparative Law
AJP	Aktuelle Juristische Praxis
a.M.	anderer Meinung
Anm. d. Verf.	Anmerkung der Verfasserin
AöR	Archiv des öffentlichen Rechts
Art.	Artikel
Aufl.	Auflage
BayVBl.	Bayerische Verwaltungsblätter
betr.	betreffend
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerwG	Bundesverwaltungsgericht
bzgl.	bezüglich
bzw.	beziehungsweise
CDE	Cahiers de droit européen
CEPS	Centre for European Policy Studies
CJEL	Columbia Journal of European Law
CMLR	Common Market Law Review
CYIL	Canadian Yearbook of International Law
D	Recueil Dalloz
ders.	derselbe
d.h.	das heisst
dies.	dieselbe(n)
Diss.	Dissertation
DÖV	Die Öffentliche Verwaltung
ebd.	ebenda
ECLR	European Constitutional Law Review
EG	Europäische Gemeinschaft
EGMR	Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte

Abkürzungsverzeichnis

EGV	Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft
EIoP	European Integration online Papers
EJCL	Electronic Journal of Comparative Law
EJLS	European Journal of Legal Studies
EJML	European Journal of Migration and Law
EKMR	Europäische Menschenrechtskommission
ELJ	European Law Journal
ELR	European Law Review
EL Rep.	European Law Reporter
EMRK	Europäische Konvention zum Schutz der Menschenrechte und Grundfreiheiten
endg.	endgültig
Entsch.	Entscheidung
EPL	European Public Law
ERA Forum	Journal of the Academy of European Law
et al.	et alii (und andere)
EU	Europäische Union
EUDO	European Union Democracy Observatory
EuG	Gericht erster Instanz
EuGH	Gerichtshof der Europäischen Union
EuGRZ	Europäische Grundrechte-Zeitschrift
EUI	European University Institute
EuR	Europarecht
EUV	Vertrag über die Europäische Union
EuZW	Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht
EWG	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
f.	folgende Seite
FamRZ	Zeitschrift für das gesamte Familienrecht
FIDE	Fédération Internationale pour le Droit Européen
FILJ	Fordham International Law Journal
FMW	Online Journal on free movement of workers within the European Union
Fn.	Fussnote
GA	Generalanwalt/Generalanwältin
gem.	gemäss
GLJ	German Law Journal

GPR	Zeitschrift für das Privatrecht der Europäischen Union
GRC	Charta der Grundrechte der Europäischen Union
Habil.	Habilitationsschrift
Hrsg.	Herausgeber
I.C.J. Rep.	International Court of Justice Reports
ICLJ	Vienna Journal on International Constitutional Law
ICLQ	International and Comparative Law Quarterly
IGH	Internationaler Gerichtshof
insbes.	insbesondere
i.S.d.	im Sinne des
i.V.m.	in Verbindung mit
JCP G	Juriscasseur Périodique, La Semaine Juridique – Edition Générale
JDE	Journal de droit européen
JIANL	Journal of Immigration, Asylum & Nationality Law
JOP	The Journal of Politics
JSP	Journal of Social Philosophy
JSWFL	Journal of Social Welfare and Family Law
Jura	Juristische Ausbildung
juridikum	Zeitschrift für Kritik Recht Gesellschaft
JZ	Juristenzeitung
KOM	Dokument der Europäischen Kommission
KRK	UN-Kinderrechtskonvention von 1989
LEQS	London School of Economics and Political Science ‘Europe in Question’ Discussion Paper Series
LIEI	Legal Issues of Economic Integration
lit.	littera (Buchstabe)
migraLex	Zeitschrift für Fremden- und Minderheitenrecht
MJ	Maastricht Journal of European and Comparative Law
MLR	Modern Law Review
MPIL	Max Planck Institute for Comparative Public Law & International Law
NJECL	New Journal of European Criminal Law
NJW	Neue Juristische Wochenschrift
Nr.	Nummer
NStZ	Neue Zeitschrift für Strafrecht

Abkürzungsverzeichnis

NVwZ	Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht
NZS	Neue Zeitschrift für Sozialrecht
NZZ	Neue Zürcher Zeitung
RL	Richtlinie
Rn.	Randnummer(n)
Rs.	Rechtssache(n)
RSCAS	Robert Schuman Centre for Advanced Studies
RTDE	Revue trimestrielle de droit européen
StAZ	Das Standesamt
TEU	Treaty on European Union
u.a.	unter anderem
UAbs.	Unterabsatz
UN	United Nations
Urt.	Urteil
v.	von/vom; versus
vgl.	vergleiche
VO	Verordnung
VwGH	Österreichischer Verwaltungsgerichtshof
YEL	Yearbook of European Law
ZaöRV	Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht
ZAR	Zeitschrift für Ausländerrecht
z.B.	zum Beispiel
ZBl	Schweizerisches Zentralblatt für Staats- und Verwaltungsrecht
ZEuS	Zeitschrift für Europarechtliche Studien
Ziff.	Ziffer
zugl.	zugleich